

Artikelansicht

Quelle: Märkische Allgemeine, Neue Oranienburger Zeitung, 31.05.2008

Teamarbeit Förderprojekt Oberschüler trainieren Schlüsselkompetenzen

BORGSDORF Chantal, Alexandra und Moritz schneiden bunte Sprechblasen aus. „Nicht jeder ist gleich, und das ist gut so“, ist darauf zu lesen. „Mädchen und Jungen verstehen sich gut“, steht auf einer anderen. Die Teenager aus der Klasse 8a gestalten ein Plakat. Sie vermerken darauf, was sie in ihrer Klasse als positiv empfinden. Andere haben Negatives zusammengetragen.

Die 47 Achtklässler der Hugo-Rosenthal-**OBERSCHULE BORGSDORF** haben sich gestern und vorgestern auf ein Projekt vorbereitet, mit dem Konflikt- und Teamfähigkeit und andere soziale Kompetenzen trainiert werden sollen, sagt Klassenlehrerin Claudia Koch. Im Juni fahren die beiden achten Klassen im Zuge des Projektes „Initiative **OBERSCHULE**“ für jeweils eine Woche in die DGB-Jugendbildungsstätte nach Flecken Zechlin. Gefördert wird dieser Aufenthalt aus dem europäischen Sozialfonds und vom Land Brandenburg – pro Teilnehmer mit immerhin rund 200 Euro.

Den „Fahrplan“ für den täglich sechsstündigen Kurs haben die Achtklässler selbst aufgeschrieben. „Es wurde zusammengetragen, wo sie quasi ihre Baustellen sehen“, sagt Schulleiterin Ute Kreuzer. Die Plakate würden mitgenommen, damit die Trainer darauf eingehen können. Auf diese Weise würden die Schüler fit gemacht für die Aufgaben nach der Schule, so Ute Kreuzer. Ergänzend gebe es in den neunten Klassen ein Bewerbungstraining, ebenfalls außerhalb der Schule. Das passe zum Schulmotto „Klasse Zukunft“. ht

